



Paulin Lützen (Mi., ohne Tracht) hatte die Idee, die Kollekte des Konfirmations-Gottesdienstes an die Aktion „Keine Gewalt gegen Kinder und Jugendliche“ zu überweisen. Foto: Menke

# Kollekte für Kinderseelen

Wyk auf Föhr: Geld aus Konfirmations-Gottesdienst kommt dem Hilfsprojekt „Keine Gewalt“ zugute

**APPEN MUSIZIERT**  
WIR SCHÜTZEN  
VERLETZTE KINDERSEELN

Petra Kölschbach

Die Entscheidung darüber, wofür die Kollekte des Konfirmations-Gottesdienstes verwendet werden soll, überlässt Frank Menke, Pastor an der Wyker St.-Nicolai-Gemeinde, stets seinen Konfirmanden. Und die entschieden dieses Mal: Das Geld bekommt Appen musiziert für die Aktion „Keine Gewalt gegen Kinder und Jugendliche“.

„Ich habe mir gedacht, dass viele Kinder nicht so ein Glück haben, wie wir hier auf Föhr“, berichtet Paulin Lützen. Die 15-jährige Schülerin hatte im „Insel-Boten“ – unserer Zeitung auf den nordfriesischen Inseln Föhr und Amrum – von dem Projekt gelesen und dann den Vorschlag gemacht, die Kollekte für Appen zu spenden. „Wir haben dann beim Konfirmations-Essen im Familienkreis noch den Hut rum-

gehen lassen und weiteres Geld dazu gesammelt“, ergänzt Mutter Tina.

Paulin hatte ihre Idee nicht nur im Konfirmandenunterricht vorgestellt, sondern auch im Konfirmations-Gottesdienst erläutert, wofür die Kollekte verwendet werden soll. „Uns Jugendlichen hier auf der schönen Insel Föhr geht es in der Pandemie überdurchschnittlich gut“, hatte sie gesagt, „umso mehr möchten wir an die Kinder und Jugendlichen denken, die nicht so viel Glück haben, und ihnen helfen“. Die Got-

tesdienstbesucher spendeten daraufhin großzügig, 1098 Euro konnten für das Projekt überwiesen werden.

Coronabedingt wurden die Konfirmationen auf Föhr auch in diesem Jahr nicht in der Osterzeit, sondern im Herbst gefeiert. Im Vorfeld gab es einen Vorstellungsgottesdienst, bei dem auch einige der angehenden Konfirmanden getauft wurden. Auch hier wurde die Kollekte für ein von den Jugendlichen ausgewähltes Projekt gespendet – sie kam krebserkrankten Kindern zugute.

## Hilfe für Kinder

### Hier können Sie spenden

Mit der landesweiten Spendenaktion „Keine Gewalt gegen Kinder und Jugendliche“ setzt sich der Verein „Appen musiziert“ für verletzte Kinderseelen ein. Opfer von körperlicher oder geistiger Gewalt, Misshandlung, Vernachlässigung und Verwahrlosung sollen in Schleswig-Holstein Hilfe erhalten. Gemeinsam mit zahlreichen Partnern wird Geld ge-

sammelt. Die gesamte Spendensumme soll in Projekte von Trägern der freien Jugendhilfe fließen. Diese können sich um Unterstützung bewerben.

◆ **Das Spendenkonto:**  
Sparkasse Südholstein, IBAN: DE60 2305 1030 0511 2289 75  
Kontoinhaber: Appen musiziert e.V., Verwendungszweck: Keine Gewalt an Kindern.